

Anhang: Tabelle zur Erklärung von Interessen und Umgang mit Interessenkonflikten

Leitlinienkoordinatorin: Frau Prof. Dr. med. Nurcan Üçeyler; AWMF-Registernr.: 030/134, Datum: 17.09.2022

Die Originale der vollständig ausgefüllten Interessenerklärungen sind bei der Leitlinienkoordinatorin/Editorial Office Leitlinien hinterlegt. Im Folgenden sind die Interessenerklärungen der Autoren als standardisierte tabellarische Zusammenfassung dargestellt mit den Ergebnissen der Interessenkonfliktbewertung. In der tabellarischen Zusammenfassung werden nur die Angaben aufgeführt, für die ein thematisch relevanter Bezug zur Leitlinie festgestellt wurde. Der Erfassungszeitraum umfasst grundsätzlich das laufende Kalenderjahr (2022) und zusätzlich die zurückliegenden drei Kalenderjahre. Die Erklärungen der Koordinatorin wurde von einem anonym arbeitenden, unabhängigen und sachkundigen Interessenkonfliktbeauftragten der DGN gesichtet und bewertet, die weiteren Erklärungen der Leitlinien-Gruppe von Prof. N. Üçeyler

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Nurcan Üçeyler Koordinatorin, federführend in der Abfassung	nein	nein	Shire Takeda	nein	nein	nein	DGN, DGKN Society for Neuroscience Int. Assoc. for the Study of Pain Dt. Schmerzgesellschaft wissenschaftliche und klinische Tätigkeiten: Schmerz und Neuropathien Neurologische Klinik, Universitätsklinikum Würzburg	Vortrag Fabry-assoziierte Schmerzen gering keine

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Angela Abicht	nein	nein	nein	nein	nein	nein	GfH Wissenschaftliche Tätigkeiten: Neurogenetische/neuro-muskuläre Erkrankungen Klinische Tätigkeiten: Neurogenetik, Humangenetik MGZ – Medizinisch Genetisches Zentrum	keine keine keine

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
M. Beck	Jeremias Reich, NB Capital Aps. – Company Østergade 24A1.s. Copenhagen Dänemark	Fa. Shire/ Takeda	Sumitomo Dainippon Pharma, Fa. Shire/ Takeda,	nein	nein	nein	wissenschaftliche und klinische Tätigkeiten: Lyosomale Speicherkrankheiten allgemein SphinCS GmbH	Beraterstätigkeit: M. Fabry und M. Pompe gering AdBoard: Therapie Replagal® moderat Vorträge: gering Bei der Diskussion von Therapieaspekten wurde besonders auf die Einholung von ausreichend verschiedenen Beiträgen aus der Leitliniengruppe geachtet.

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Eva Brand	nein	Takeda, Sanofi, Genzyme, Amicus, Chiesi	Amicus, Chiesi, Sanofi Genzyme, Takeda	Keine Pharmaindustrie	Takeda, Sanofi Genzyme, Amicus, Chiesi	nein	<p>DGfN (Mitglied des erweiterten Vorstands), AKN (Geschäftsführerin)</p> <p>wissenschaftliche Tätigkeiten: Lysosomale Speichererkrankungen, Hypertonie</p> <p>klinische Tätigkeiten: Fabry-Ambulanz, Hypertonie-Ambulanz</p> <p>Federführende Beteiligung: Organisation von AKN-Fortbildungen, Vorlesungen für Medizinstudenten des Universitätsklinikums Münster</p> <p>Stellvertr. Direktorin Medizinische Klinik D Universitätsklinikum Münster</p>	<p>Enzymersatztherapie Chaperontherapie</p> <p>moderat</p> <p>Bei der Diskussion von Therapieaspekten wurde besonders auf die Einholung von ausreichend verschiedenen Beiträgen aus der Leitliniengruppe geachtet.</p>

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Anselm Jünemann	nein	nein	nein	nein	nein	nein	DOG; BVA; ARVO; JERMOV; EVER; EGS; ISCEV; EVRS; RG; ESCRS; Wissenschaftliche Tätigkeiten: Frühd Diagnose Glaukome; Stimulationstechniken; Mechanismen Neurodegeneration; Homocystein- Metabolismus/Glaukome; Filterierende Glaukomchirurgie; Glaukomimplantate; klinische Tätigkeiten: konservative u. operative Augenheilkunde, Kinderophthalmologie federführende Beteiligung: Kurse der AAD; DOG; DOC; DGII; Alpenakademie	keine keine keine

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Christoph Kampmann	nein	Takeda (Mitglied im Steering Committee der Fabry Outcome)	nein	nein	nein	nein	Selbsthilfegruppen M. Fabry, Turner Syndrom, MPS Gesellschaft, BKMF wissenschaftliche Tätigkeiten: Kardiomyopathien klinische Tätigkeiten: Angeborenen Herzfehler und interventionelle Kinderkardiologie Federführende Beteiligung: Universitäre Lehre Universitätsmedizin Mainz, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin	Steering Committee gering keine

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Annerose Keilmann	nein	nein	nein	nein	nein	nein	<p>Deutsche Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie</p> <p>wissenschaftliche Tätigkeiten: Stimmstörungen, Schluckstörungen</p> <p>klinische Tätigkeiten: Rehabilitation bei Stimm- und Schluckstörungen</p> <p>Kur- und Klinikverwaltung Bad Rappenau</p>	<p>keine</p> <p>keine</p> <p>keine</p>

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Christine Kurschat	nein	Amicus, Chiesi, Sanofi-Genzyme, Takeda	Amicus, Chiesi, Sanofi-Genzyme, Takeda	nein	nein	nein	DGfN, DTG wissenschaftliche und klinische Tätigkeiten: Transplantationsmedizin, M.-Fabry-Zentrum federführende Beteiligung: Regelmäßige Vorträge zu unterschiedlichen Themen der inneren Medizin, Organisation von Fortbildungen Uniklinik Köln	Enzymersatztherapie moderat Bei der Diskussion von Therapieaspekten wurde besonders auf die Einholung von ausreichend verschiedenen Beiträgen aus der Leitliniengruppe geachtet.

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Patrik Michel	nein	nein	Nein	Nein	Nein	nein	<p>ESO fellow, AHA/ASA fellow, EAN fellow, WSO fellow Board of Directors of the World Stroke Organisation; Kommittee Schweizerische Hirnschlaggesellschaft; Mitglied Schweizerische Hirnschlagkommission SFCNS; Mitglied Schweizerische Neurologische Gesellschaft.</p> <p>Wissenschaftl. Schwerpunkte: Acute ischemic stroke, neuroimaging of acute stroke, stroke syndromes, stroke prognosis</p> <p>Klinische Tätigkeit: Leitung Hirnschlag Zentrum (stationär und ambulant)</p>	keine keine keine

Olaf Rieß	nein	nein	nein	nein	nein	nein	<p>ESHG, External Advisory Board (EAB) of the E-Rare-3 funding program, European Joint Programme Committee, "Unsolved" Task Force of IRDiRC, UDNI, European Board of Medical Genetics, Branch of Medical Genetics and Genomics (BMGG), BMG on Genome Diagnostics of Rare Diseases, Senat of the University of Tübingen (Senator), German Society of Human Genetics</p> <p>wissenschaftliche Tätigkeiten: Klinische Genetik einschließlich Neurogenetik, Seltene Erkrankungen, Genidentifizierung, Tiermodelle neurodegenerativer Erkrankungen</p> <p>klinische Tätigkeiten: Molekulargenetische Diagnostik, klinische Genetik</p> <p>Universitätsklinikum Tübingen</p>	keine keine keine
Stephan vom Dahl	nein	nein	Sanofi-Genzyme, Shire-Takeda	nein	nein	nein	<p>ASIM</p> <p>wissenschaftliche Tätigkeiten:</p>	Vorträge (LSD, Awareness, M. Fabry erwähnt)

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
							<p>Angeborene Stoffwechselkrankheiten bei Erwachsenen</p> <p>keine</p> <p>keine</p> <p>klinische Tätigkeiten: Zentrum für angeborene Stoffwechselkrankheiten bei Erwachsenen</p> <p>Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie, Universitätsklinikum Düsseldorf</p>	<p>gering</p> <p>keine</p> <p>keine</p>

	Berater- bzw. Gutachtertätigkeit	Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Beirat (Advisory Board)	Vortrags- und Schulungstätigkeiten	Autoren/ Ko-Autorentätigkeit	Forschungsvorhaben/ Durchführung klinischer Studien	Eigentümerinteressen im Gesundheitswesen	indirekte Interessen	Thematischer Bezug zur Leitlinie/ thematische Relevanz Bewertung von Interessenkonflikten Konsequenz
Frank Weidemann	nein	nein	Sanofi Genzyme, Amicus GmbH, Takeda/Shire GmbH	nein	nein	nein	wissenschaftliche Tätigkeiten: Kardiomyopathien klinische Tätigkeiten: Innere Medizin Klinikum Vest Recklinghausen	Fabryzyme, Galafold, Replagal moderat Bei der Diskussion von Therapieaspekten wurde besonders auf die Einholung von ausreichend verschiedenen Beiträgen aus der Leitliniengruppe geachtet.
Berthold Wilden	Exafield GmbH	nein	nein	nein	nein	nein	ACHSE Morbus Fabry Selbsthilfegruppe e.V.	Online Umfrage Marktforschung Exafield gering Keine Mitwirkung als Autor. Durchsicht der Leitlinie aus Patientenperspektive

Gesamtbewertung der Leitliniengruppe in Bezug auf die 50%-Regel der DGN:

Die 50%-Regel der DGN (d.h., mindestens die Hälfte der Mitwirkenden darf keine oder nur geringe themenbezogene, für die Leitlinie relevante Interessenkonflikte besitzen) wurde eingehalten.

Versionsnummer: 2.0

Erstveröffentlichung: 06/2013

Überarbeitung von: 10/2022

Nächste Überprüfung geplant: 10/2025

Die AWMF erfasst und publiziert die Leitlinien der Fachgesellschaften mit größtmöglicher Sorgfalt - dennoch kann die AWMF für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung übernehmen. **Insbesondere bei Dosierungsangaben sind stets die Angaben der Hersteller zu beachten!**

Autorisiert für elektronische Publikation: AWMF online